

Sportliche Zwischenbilanz der TCD-Mannschaften Erwachsene

Pfingsten ist jeweils die Zeit, in der die Mannschaften eine zweiwöchige Pause einlegen müssen. Je später Pfingsten im Kalender angesiedelt ist, sind schon mehr oder weniger Spiele ausgetragen. In diesem Jahr geht es nach den Pfingstferien schon in die Schlussrunden, sodass gut eine aussagekräftige Zwischenbilanz gezogen werden kann.

Beim Blick auf die Tabellen kann erfreut festgestellt werden, dass unsere Damen 1 vor der erneuten Meisterschaft stehen, die neu teilnehmenden Damen 50 und die Herren Doppel 75 ebenfalls die Tabelle anführen. Höchst erfreulich auch, dass unsere Oberliga-Mannschaften Damen 30 und Herren 40 mit ihren Spielgemeinschaften aus Position 2 in den Endspurt gehen können. Ebenfalls auf Platz 2 liegen bestens im Rennen : Damen 40

Mit der Berechnung der Ergebnisse nach dem Schweizer Modell muss man sich erst anfreunden, profitiert haben in jedem Fall die Doppel, deren Ergebnisse nun deutlich mehr Gewicht bekommen haben.

Die Situation bei den Mannschaften im Einzelnen:

Damen 1 1. Kreisliga (4er) Platz 1 Matches 23:1

Hier darf man nach 4 von 5 Spielen bereits zur erneuten Meisterschaft gratulieren, egal wie die letzte Partie ausgeht. Alena und Lauren Schulz, Amelie Scherberger, Gwinny Lehmann, Louisa Kühnle, Nadine Kiefer, Victoria Ettah und Lisa Reiß haben von Beginn an dominiert.

Herzlichen Glückwunsch.

Damen 30 Oberliga Platz 2 Matches 21:15

Als Spielgemeinschaft mit TC/RW Waldkirch hatten die Spielerinnen einen richtigen Lauf, gewannen die ersten 3 Spiele und wenn sie nun auch beim hohen Favoriten Hochstetten strauchelten, so hat das Abstiegsgepenst Denzlingen nie im Auge gehabt. Mit einem Sieg im letzten Spiel bei Oberweier/Ottenheim sollte der hervorragende Platz 2 gesichert werden können. Die nicht zu unterschätzende Doppel-Bilanz trägt mit 7:5 ebenfalls zu diesem Ergebnis bei. Anne-Kathrin Saar und Delphine Renaud konnten besonders glänzen.

Damen 30/2 2. Bezirksliga Platz 6 Matches 9:27

Die rote Laterne wird wohl auch nach dem letzten Spiel in Denzlingen landen. Mit zum Teil deutlichen Niederlagen wurde der gute Eindruck gegen die 2. Mannschaft des TC Schönberg leider nicht fortgesetzt. Dort gelangen erstaunliche Erfolge gegen viel besser eingestufte LK-Spielerinnen erzielt.

Damen 40 2. Bezirksliga Platz 2 Matches 25:11

4 blitzsaubere Siege nähren die Hoffnung auf die Meisterschaft. 2 Spiele gegen die TSG Gottenheim/Staufen zuhause und bei der 3 er TSG in Rheinhausen stehen noch aus, nicht einfach, aber Grund zur berechtigten Hoffnung.

9 gewonnene Doppel von 12 ausgetragenen zeigen die Wichtigkeit nach dem neuen Berechnungsmodell. Sunsanne Brändle-Schulz und Kathrin Schonefeld waren bisher die fleißigsten Punktesammlerinnen.

Damen 50(4er) 1. Bezirksklasse Platz 1 19:5 Matches

Hervorragend schlägt sich das neu eingestiegene Team, das es selbst in der Hand hat, auf Antrieb den Aufstieg zu schaffen. Am 26.6. gibt es das echte Endspiel gegen die Damen aus Malterdingen, ein 3:3 würde genügen, um den 2. Titel nach Denzlingen zu holen. Dem tüchtigen Team hat Gabi Furtwängler mit 5 Siegen Schützenhilfe geleistet, doch haben auch alle Spielerinnen eine positive Bilanz aufzuweisen.

Ladies Morning Cup Gruppe 1 Platz 3 9:7 Matches

Der 3. Platz dürfte den Denzlingerinnen kaum zu nehmen sein im letzten Spiel gegen den TC Schönberg.

Herren 1 2. Bezirksklasse Platz 4 17:19 Matches

3 Siege aus 4 Begegnungen sind wahrlich kein schlechtes Ergebnis für einen Aufsteiger. In dieser Gruppe wirken sich die Doppelergebnisse aber deutlicher aus als in anderen Gruppen. Immerhin hat der TCD sich seine Packung gegen den souveränen Tabellenführer Hochdorf bereits abgeholt und darf beim Tabellenletzten Schenkzell/Schiltach auf eine deutliche Match-Verbesserung hoffen. Wo es am letzten Spieltag endet, wird sich in der Partie beim SC Freiburg/Solvay entscheiden.

Herren 40 TSG mit Gundelfingen Oberliga Platz 2 21:15 Matches

4 von 6 Begegnungen sind gespielt. 2 deutliche Heim-Siege und eine äußerst knappe Niederlage beim Tabellenführer FSSV Karlsruhe haben zu einem beruhigenden Zwischenergebnis geführt. Trotzdem trägt der Tabellenplatz, da 4 Mannschaften schon recht eng beieinander liegen. Die Restaufgaben in Rust und gegen Lauchringen/Eggingen dürften jedoch zu einem guten Mittelplatz reichen. Auch die Doppelbilanz mit 7:5 weist darauf hin.

Herren 40/2 1. Kreisliga Platz 6 16:20 Matches

Es könnte sein, dass am Schlußtag die rote Laterne in Denzlingen landet, denn in den beiden restlichen Spielen geht es gegen die beiden Tabellen-Spitzenkandidaten. 2 unglückliche 4:5 Niederlagen verhinderten ein besseres Zwischenresultat.

Herren 55 TSG mit Reute 2. Bezirksliga Platz 5 13:23 Matches

Sicher nicht das, was man sich bei der TSG erwartet hatte. Ein Restprogramm mit den beiden Tabellenletzten TV Stegen und SF Eintracht Freiburg könnte aber zu einem versöhnlichen Ende führen. Neuzugang John Wysocki würde sicher gerne dazu beitragen.

Herren 65 1. Bezirksklasse Platz 3 12:18 Matches

Es wird wohl kaum bei Platz 3 bei der Endabrechnung bleiben. Der TCD hat nach 3 deutlichen Niederlagen nur noch bei Meißenheim/Neuried die Chance, nicht allzu sehr abzurutschen. Sicher hatte man sich nach dem Abstieg etwas mehr erwartet, doch sind wohl auch in dieser Spielklasse noch zu viele mit besseren LKs anzutreffen.

Herren 70 2. Bezirksliga Platz 5 8:16 Matches

Das Schlusslicht könnte am Ende in Denzlingen leuchten, denn das letzte Gastspiel beim Tabellenführer Ettenheim verspricht wenig Ernte. Trotz 9 bereits eingesetzter Spieler drohte stets Personalnot. Nur 3 gewonnene von 8 Doppeln tragen ebenfalls zu dieser Bilanz bei.

Herren 70 Doppel 1. Bezirksliga Platz 4 11:9 Matches

An und für sich eine überraschend gute Platzierung bisher. Noch folgen aber 2 schwere Aufgaben in Offenburg und gegen Waldkirch. "Leihgaben " Manfred Bartens (5:2) und Manfred Kersting (4:2) steuerten einen ordentlichen Batzen zum bisherigen Ergebnis bei.

Herren 75 Doppel 1. Bezirksliga Platz 1 9:3 Matches

Vielleicht die spannendste Route aus Denzlinger Sicht. Nachdem die stärker eingeschätzten Lahrer bezwungen waren, kämpfen nun um den Gruppensieg Waldkirch und Denzlingen, wobei auch Solvay Freiburg noch eine theoretische Chance hat. Der Gruppensieger wird sich dann mit Schönberg um den Bezirkstitel bewerben dürfen. Die fitten Senioren setzen vor allem auf Manfred Kersting, Herbert Berthold und Günter Speck.

RoR